



**PANADUR**

coating your ideas



# Technisches Datenblatt

## PANADUR 1K Primer-P

Version: 14.05.2018



## PANADUR 1K Primer-P

PANADUR 1K Primer-P ist ein luftfeuchtigkeitshärtender 1-Komponenten-Reaktionsprimer. Das Produkt ist ungefüllt, nicht pigmentiert, dünnflüssig und lösemittelhaltig. Es zeichnet sich durch schnelle Trocknung und lange Überarbeitbarkeit aus.

### Produktvorteile

- Geringe Verbräuche
- Schnell aushärtend
- Lange Überarbeitbarkeit
- Geringe Viskosität
- Einfache Anwendung

### Anwendungsbereich

PANADUR 1K Primer-P ist als Reaktionshaftgrund für PANADUR Polyurea-Produkte vorgesehen. Er eignet sich außerdem als Haftvermittler zwischen Polyureaeschichtungen zur nachträglichen Überarbeitung, Ausbesserung oder Reparatur sowie zur Grundierung von Holzoberflächen.

### Technische Daten

Rohstoffbasis	1-komponentiges Polyurethan, luftfeuchtigkeitshärtend, lösemittelhaltig
Dichte (DIN EN ISO 1183-3 bei 23 °C)	Ca. 1,0 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität (bei 20 °C)	Ca. 100 mPa·s
Volumenfestkörper	Ca.60 % vol.
Zulässige Oberflächentemperatur bei Verarbeitung	5 °C bis 30 °C (zur Vermeidung von Kondensation möglichst gleich der Umgebungstemperatur, jedoch mind. 3 °C über Taupunkt, siehe Taupunkt-tabelle)
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit bei Verarbeitung	40 bis 90 %
Zulässige Materialtemperatur bei Verarbeitung	5 bis 30 °C
Verbrauch	50 bis 100 g/m <sup>2</sup> (untergrundabhängiger Richtwert)
Lagerung	6 Monate lagerfähig, gut verschlossen im Originalgebinde bei 15 bis 25 °C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden

### Verarbeitungszeiten

Zeitraum für die Überarbeitung	Bei 23 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit: 1 bis 24 h
	Bei 10 °C, 60 % rel. Luftfeuchtigkeit: 2 bis 36 h

Diese Angaben sind Richtwerte. Änderungen bei den Umgebungsbedingungen ändern auch die Zeiten.



## Physikalisch-Chemische Eigenschaften

Farbton	Farblos, transparent
VOC-Gehalt (EG 2004/42 Kat. IIA/i) im anwendungsfertigen Zustand	< 500 g/l (Grenzwert: 600 g/l, Stand 2010)

Die angegebenen Werte sind kein Bestandteil der Produktspezifikation.

## Verarbeitung

### Allgemeines:

Vor Beginn der Verarbeitung müssen alle zur Verfügung gestellten Dokumente vollständig gelesen und verstanden werden.

Es müssen eigene Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden, um Materialverträglichkeit und Haftung gewährleisten zu können.

Es wird dringend empfohlen, detaillierte Aufzeichnungen über den Ablauf der Beschichtungsmaßnahmen inklusive aller relevanten Parameter zu führen.

Der Einsatz von Lösemitteln, Verdünnern, Weichmachern, etc. ist in keiner Komponente eines PANADUR-Produkts gestattet.

Die Verarbeitung hat ausschließlich durch eine Fachfirma zu erfolgen. Handelt es sich um ein Sanierungsprojekt, so ist das Beschichtungsbauvorhaben unter Kontrolle durch eine sachverständige Person durchzuführen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Datenblatt aufgeführt werden, dürfen erst nach Rücksprache und schriftlicher Bestätigung durch die PANADUR GmbH durchgeführt werden.

### Untergrundvorbereitung:

Eine gründlich durchgeführte Untergrundvorbereitung ist die wesentliche Voraussetzung für eine langlebige Beschichtung.

Allgemein gilt: Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Abs. 3.

Der Untergrund muss tragfähig sein und eine Mindesthaftzugfestigkeit von 1,5 N/mm<sup>2</sup> besitzen. Die Untergrundoberfläche muss trocken, sauber, eben, grat- und fehlstellenfrei, ohne lose Bestandteile und Zementschlämme, frei von Schalölen und anderen trennenden oder den Haftverbund störenden Bestandteilen (Ölen, Fetten, Silikonen, Trennmittelresten und anderen Verunreinigungen) bzw. Substanzen sein. Die Restfeuchte des Betons muss < 4 % CM sein. Eine rückwärtige Durchfeuchtung ist nicht zulässig und muss ausgeschlossen werden. Die geprüfte Erfüllung dieser Anforderungen ist (z. B. im Bautagebuch) zu dokumentieren.

Im Falle einer Altbeschichtung muss diese gereinigt, angeschliffen und der Staub abgesaugt werden. Die Oberfläche dann mit PANADUR Silikonentferner reinigen und restlos abtrocknen lassen.

Holzoberflächen dürfen eine max. Restfeuchte von 5 % CM nicht überschreiten. Oberfläche anschleifen und Staub absaugen. Holzoberfläche vor der Applikation des Primers gründlich mit PANADUR Silikonentferner reinigen.

### Verarbeitung:

Das Gebinde erst kurz vor Beginn der Beschichtung öffnen bzw. nach Anbruch sofort wieder verschließen und zügig verbrauchen.

Die benötigte Menge Primer in ein sauberes Gefäß abfüllen und das Vorratsgefäß sofort wieder verschließen. PANADUR 1K Primer-P direkt im Anschluss im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren dünn auf den entsprechend vorbehandelten Untergrund auftragen. Nachträgliches Einarbeiten / Verschlichten ist nötig, um eine geschlossene, gleichmäßig dünne Schicht ohne Pfützen zu erzielen. Bei Überschreitung der Maximalverbräuche besteht die Gefahr des Aufschäumens.



Es ist darauf zu achten, dass sämtliche Lösemittel vor dem Auftrag der nachfolgenden Schicht restlos verdunstet sind. Nach 1 h (bei 23 °C, s. obige Tabelle) ist die Beschichtung mit der Deckschicht frühestens möglich.

Vor, während und nach dem Beschichten (mind. noch für 6 h nach Applikation) ist die Taupunktüberschreitung (+3 °C) zu gewährleisten (bei 15 °C) und die Beschichtung vor direktem Kontakt mit Wasser zu schützen.

#### **Reinigung der Arbeitsmittel:**

Die eingesetzten Maschinen bzw. Werkzeuge müssen sofort nach Gebrauch, ggf. auch zwischendurch, gründlich gesäubert werden, z.B. mit PANADUR Werkzeugreiniger. Dabei Hinweise des Anlagenherstellers beachten.

**Hinweis:** Nach dem Einsetzen des Härteprozesses ist eine Reinigung nicht mehr möglich. Dies trifft auch auf die in Reinigungsmittel gelagerten Werkzeuge zu.

### Zubehör

- PANADUR Silikonentferner
- PANADUR Werkzeugreiniger

### Hinweise zur Lagerung

Vor Hitze ( $T > 30\text{ °C}$ ), Frost ( $T < 10\text{ °C}$ ) und Feuchtigkeit schützen. Angebrochene Gebinde sofort wieder verschließen und zügig verbrauchen. Flüssigen Primer vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen und aufrecht lagern.

Weitere Einzelheiten sind dem zugehörigen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

### Schutzmaßnahmen

PANADUR 1K Primer-P enthält Lösemittel, daher ist eine entsprechende Belüftung erforderlich. Einatmen der Dämpfe sowie Augen- und Hautkontakt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, und Schutzbrille sowie bei unzureichender Belüftung eine Atemmaske zu tragen.

Bei Hautkontakt sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren.

Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und Zündquellen fernhalten.

Generell sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde bzw. aus dem Sicherheitsdatenblatt sowie die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaften für den Umgang mit Polyurethanen und Isocyanaten zu beachten und einzuhalten.

GISCODE: PU 50

### Umwelthinweise

Nicht in Gewässer, Kanäle, Grundwasser gelangen lassen.

Bei der Verarbeitung sind die Hinweise und die Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde zu beachten. Weitere Einzelheiten sind dem zugehörigen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

**Wichtig:**

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.

**Haftungsausschluss:**

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch die PANADUR GmbH erforderlich sind, der PANADUR GmbH rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt jeweils nur das aktuellste neueste Technische Datenblatt und die zugehörigen Sicherheitsdatenblätter, die von uns angefordert werden sollten.

